

# Anlieferungserklärung für Bodenaushub



Vor Erteilung der schriftlichen Annahmeerklärung (Blatt II) ist keine Annahme auf unseren Standorten möglich!!!

**Blatt I**

## 1. Abfallerzeuger (Bauherr)

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname / Firma

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer / Postfach

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
E-Mail \* für Freigabe zur Anlieferung!!!

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
ggf. Fax

\_\_\_\_\_  
Ansprechpartner in Druckbuchstaben

## 2. Transporteur

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname / Firma

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer / Postfach

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Ansprechpartner in Druckbuchstaben

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
E-Mail

## 3. Herkunft, Art und Menge des Bodenaushubs

\_\_\_\_\_  
Bauvorhaben/ Kostenstelle

\_\_\_\_\_  
Ortsteil - Gemarkung

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

Abfallschlüssel

Abfallart

Menge insgesamt (m³)

17 05 04

Boden und Steine

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Dauer der Anlieferung von/ bis: \_\_\_\_\_

Bodenart

lehmig/ schluffig

sandig/kiesig

keine Fremdanteile

# Anlieferungserklärung für Bodenaushub



Blatt II

## 4. Erklärung zur Herkunft des Bodenaushubs

... Der angelieferte Bodenaushub stammt aus unbefestigter Grundstücknutzung (Acker, Wiese)

... Der angelieferte Bodenaushub stammt **nicht** aus:

- kontaminierten Industrie- und Gewerbeflächen,
- durch Leckagen oder Unfälle bei Transporten wassergefährdender Stoffe entstandenen Schadensbereichen,
- Altlastensanierungsmaßnahmen,
- Gebieten mit geogen bedingt erhöhten Gehalten bestimmter Schadstoffe,
- mit belasteten Flusssedimenten kontaminierten Überschwemmungsgebieten,
- Flächen, auf denen Abwässer verrieselt oder belastete Schlämme ausgebracht wurden (gilt **nicht** für Klärschlämme, die gemäß Klärschlammverordnung auf landwirtschaftlichen Flächen ausgebracht wurden),
- Bodenbehandlungsanlagen,
- Gewässerunterhaltungsmaßnahmen (insbesondere belastete Sedimente),
- Straßenunterhaltungs- (Bankettschälgut), Straßenrückbau-Maßnahmen,
- Speziellen Tiefbaumaßnahmen (Tunnelbau, tiefe Geländeeinschnitte, Bauwerke mit mehreren Tiefgeschossen, Bohrungen, Bergwerke und dergl.)

... Es liegen keine anderweitigen herkunftsbedingten Anhaltspunkte für eine Schadstoffbelastung des Bodenaushubs vor.

## 5. Erklärung zur Herkunft des Erdaushubs (sofern die Voraussetzungen unter 4. nicht erfüllt sind)

Ich/Wir versichern, dass die gemachten Angaben zutreffen und nur Materialien angeliefert werden, die den oben gemachten Angaben entsprechen. Während des Verladens wird von uns laufend eine Sicht- und Geruchskontrolle durchgeführt und Besonderheiten dem Verfüllbetrieb gemeldet. Es handelt sich um unbedenklichen Bodenaushub.

oder

Die beigefügte Analyse bestätigt, dass der angelieferte Bodenaushub den Deponie-Zulassungsbedingungen entspricht.

Die Unterzeichnenden bestätigen die Richtigkeit der vorstehenden Angaben; **sie sind darüber informiert, dass bei Falschangaben ein Ordnungswidrigkeitsverfahren oder ein Strafverfahren wegen Betruges droht.**

Ort, Datum, Unterschrift des **Abfallerzeugers**

Ort, Datum, Unterschrift des **Abfalltransporteurs**

**1 Woche vor Anlieferung**

Fax – 08395 92088239

E-Mail – Madeline Mayer: mmayer@maxwild.com /  
Elias Haitz: ehaitz@maxwild.com

## 6. Annahmeerklärung (AE) durch Fa. Max Wild (zurück per E-Mail an Kunden und Standort)

Nach Prüfung der o.g. Angaben, der Ortskenntnis/ -einsicht ist von einem für unsere Verfüllung geeignetem Material auszugehen. Kipffreigabe für o.g. Projekt wird bis auf Widerruf, längstens 2 Monate nach unten angegebenem Datum erteilt. Bitte teilen Sie uns den Beginn der Anlieferung mit.

**Freigabe erteilt:**

Ort, Datum

Unterschrift, Firmenstempel MW